

Huzenbacher See

Start: Der Seidtenhof in 72270 Baiersbronn, Reichenbacher Weg 4

Ziel: Seidtenhof

Wegverlauf: immer den Hinweistafeln in Richtung Huzenbacher See folgen.

Zurück geht es immer in Richtung Priorstein.

Anmerkung zum Huzenbacher See.

Wegmarkierung: gelbe Raute

Karte: Baiersbronn Wanderkarte 1:25.000

Einkehrmöglichkeit: www.seidtenhof.de

Strecke: 20km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Tipp: Festes Schuhwerk, nicht Kinderwagentauglich

Los geht's vom Seidtenhof, in Richtung Waldrand. Oben angekommen, folgen wir immer dem Hinweisschild Huzenbacher See.

Bei der ersten Weggabelung laufen wir in Richtung Blockhütte. An der Hütte vorbei, führt uns der Weg immer nach oben, der gelben Raute entlang. Nach einem strammen Fußmarsch, vorbei an fantastischen Aussichtspunkten, treffen wir auf die Weggabelung Vorderer Plon.

Von da aus geht es rechts entlang, in Richtung Huzenbacher See. Immer weiter der gelben Raute folgend, bis zur nächsten Weggabelung, wo wir dann dem Weg nach rechts folgen. An der Weggabelung Kleemisswegle halten wir uns dann links. Wo es von da aus nur noch einige Meter bis zum Aussichtspunkt Huzenbacher See sind. Da zurzeit viele Wege um Baiersbronn gesperrt sind, sollte man sich im Internet vorher erkundigen, welche Wege frei sind. Auch ein Teilstück ab der Blockhütte ist gesperrt. Von der Huzenbacherseeblickhütte hat man einen fantastischen Ausblick über dem Schwarzwald. Zu meinem Erstaunen, traf ich dort oben sogar jemand an. Wie sich später rausstellte, kam der junge Mann aus der Nähe vom Bodensee. Nach einer ausgiebigen Pause war es dann mal wieder Zeit zum Aufbrechen. Da wir beide feststellten, dass wir fast denselben Rückweg hatten, entschieden wir uns ihn gemeinsam zu gehen. Von der Hütte aus, geht es ein kleines Stück zurück. Bei der ersten Weggabelung sehen wir schon den Wegweiser Priorstein. Dem folgen wir immer bis zur Weggabelung Waldstieg. (Nicht in Richtung Tonbach laufen) Weiter der gelben Raute folgend, bis wir zur Weggabelung Feuerlehne kommen. Ab dort halten wir uns rechts, und folgen immer dem Weg in Richtung Weißer Stein. Am Jägerwegle geht es dann rechts runter. Unten angekommen, halten wir uns links. Von da aus ist es nicht mehr weit bis zum Seidtenhof. Auch diesmal war das Essen im Seidtenhof echt lecker. Nach einer ordentlichen Stärkung war es mal wieder Zeit, nach Hause zu fahren. Zum Schluss möchte ich noch schöne Grüße an den Bodensee senden. Hallo Michael, du warst ein angenehmer Wandergeselle.

Vielleicht ergibt sich ja mal wieder die Gelegenheit.

Man läuft im Leben so viele Wege gemeinsam, irgendwann merkt man, dass jeder für sich doch einen ganz anderen Weg läuft.

Viel Spaß beim Wandern, wünscht Euch Euer Wanderkoenig.